



Thema: Rechte und Sicherheit bei der Datenbeschaffung

Niemand würde wohl auf die Idee kommen, ein Harry-Potter-Buch zu kopieren und mit der Behauptung, es selbst geschrieben zu haben, zum Verkauf anbieten. Jeder weiß, dass Harry, Ron und Hermine von Joanne Rowling erfunden wurden. Sie allein kann bestimmen, wer ein Buch drucken und einen Film herstellen darf. Im Zusammenhang mit den neuen Medien werden häufig die gesetzlichen Bestimmungen nicht so eingehalten oder nicht so wichtig genommen. Vielfach werden Computerprogramme illegal kopiert, Musikstücke und Filme „geklaut“ oder Internetinhalte unbefugt weiterverwendet. Ein anderes Problem ist die Datensicherheit. Stell dir einmal vor, an der spannendsten Stelle würden in deinem Harry-Potter-Band einfach die Buchstaben verschwinden, weil jemand eine geheime Substanz in das Buch geschmuggelt hat. Aber auch so etwas gibt es im Internet. Viren, Würmer und Trojaner werden in Umlauf gebracht und richten unvorstellbaren Schaden an.



1. Urheberrecht und Datenschutz

Bei Übernahme von Objekten (Texten, Bildern, Tönen, Musikstücken, Zeichnungen, Filmen) aus dem Internet für die eigene Zwecke ist immer die **Erlaubnis des Autors** einzuholen. Ist dies nicht möglich bzw. sind die Objekte freigegeben, so ist zwingend die Angabe der **Bezugsquelle** erforderlich. Bei der Angabe von persönlichen Daten, auch bei der bildlichen Darstellung von Personen auf Internet-Seiten muss grundsätzlich die **Erlaubnis dieser Personen** vorliegen. Inhalte, die **verletzend, unsittlich** oder hetzerisch, z. B. **rechtsradikal** sind, dürfen nicht auf eigenen Seiten dargestellt werden. Dies gilt auch für Links, die auf solche Seiten verweisen. Bei der Arbeit mit dem Internet dürfen nur **lizenzierte oder freie Programme** verwendet werden.



2. Sicherheit im Internet

Wer mit der ganzen Welt in Verbindung steht hat dadurch viele Vorteile, nimmt aber auch Gefahren in Kauf. Hacker versuchen unbefugt in Computersysteme einzudringen oder Kriminelle spionieren geheime Passwörter aus. Computerviren werden eingeschleppt und richten zum Teil erheblichen Schaden an.

- **Viren** sind kleine Programme oder Bestandteile von Programmen, die Dateien auf dem befallenen Computer verändern, löschen oder unbrauchbar machen können.
- **Trojaner** werden über andere Programme eingeschleust und spionieren Daten aus und schicken diese an den Urheber zurück.
- **Phishing** ist eine betrügerische Form der Datenerhebung. So könnte z. B. eine seriös klingende Aufforderung einer Bank, seine Daten zu aktualisieren direkt bei einem Datendieb landen.
- Zum **Schutz** vor derartig unliebsamen Gästen muss man unbedingt eine **Anti-Virus-Software** verwenden, die regelmäßig aktualisiert wird. Keine zweifelhaften E-Mails öffnen! **Achtung:** auch harmlos klingende Botschaften sind manchmal gefährlich: **I love You!** Den besten Schutz bietet eine spezielle Software, die wie eine Brandmauer (engl.: **Firewall**) den Computer vor unerlaubten Zugriffen schützt. Was erlaubt bzw. verboten ist, kann der Benutzer dort selbst einstellen.

Aufgabe: Wähle eines der Themen Urheberrecht und Datenschutz oder Sicherheit im Internet und informiere dich noch genauer, Bereite die Informationen auf und präsentiere sie deinen Mitschülern. Plane genau und beachte die Gestaltungsregeln.